

Selektionskonzept Springen für die Teilnahme an den Olympischen Sommerspielen Paris 2024

Version: 08.05.2023

1 Grundlage

Grundlage der Selektionskonzepte bilden die vom internationalen Fachverband und dem IOC definierten Qualifikationsrichtlinien (Qualification System) sowie die Swiss Olympic Leistungsrichtlinien für die Olympischen Sommerspiele Paris 2024 - „Höchstleistungen ermöglichen, Bestleistungen erreichen“.

2 Datum der Veranstaltung

Olympische Sommerspiele Paris 2024: 26.07. – 11.08.2024

3 Teilnehmerzahlen / Quoten

3.1 IOC-Quotenplatzbestimmungen

Max. 75 Athleten und Pferde (plus 20 Reservepaare / 1 pro Team)
NOC, die sich für den Teamwettkampf qualifizieren, können eine Mannschaft von max. 3 Reitern einschreiben, die anderen max. 1 Einzelreiter.

Quotenplätze Mannschaft (Directly qualified Teams):

- Host Country (FRA)
- Top 5 WM 2022 (SWE, NED, GBR, IRL, GER)
- Top 1 des FEI Nations Cup Finale 2022 (BEL)
- Top 3 der Grp. A/B an den Europameisterschaften in Mailand 2023
- Top 2 der Grp. C an der von der FEI ausgewählten Qualifikationsprüfung
- Top 3 der Grp. D/E Pan American Games 2023
- Top 2 der Grp. F an der von der FEI ausgewählten Qualifikationsprüfung
- Top 2 der Grp. G an der von der FEI ausgewählten Qualifikationsprüfung
- Top 1 des FEI Nations Cup Finale 2023

Quotenplätze Einzelreiter (Platz geht an das NOC und nicht an den Reiter / ein Reiter kann nur einen Quotenplatz holen):

15 Plätze werden an NOCs ohne Quotenplatz Mannschaft vergeben. Für die „Olympic Qualifying Group B“, in welcher sich die Schweiz befindet, gilt Folgendes:

Die **besten zwei Reiter** aus der Gruppe B gemäss FEI Olympic Ranking - Jumping am 31.12.2023 holen einen Quotenplatz für ihr NOC. Pro NOC nur ein Quotenplatz.

Weiter je zwei aus den Gruppen A, C, F und G gemäss FEI Olympic Athletes Ranking - Jumping am 31.12.2023 sowie 3 aus den Gruppen D/E an den Pan American Games 2023 sowie einer gemäss FEI Olympic Ranking – Jumping am 31.12.2023 aus den Gruppen D/E.

Folgend: Der beste Reiter gemäss FEI Olympic Ranking - Jumping am 31.12.2023 (nur an NOC ohne Quotenplatz).

Für Reallocation von Quotenplätzen siehe Art. 631.6 und 7 der "FEI Regulations for Equestrian Events at the Olympic Games / 25th Edition, Effective for the Olympic Games Paris 2024".

FEI Olympic Ranking – Jumping

Das Punktesystem für das FEI Olympic Ranking – Jumping ist auf der Internetseite der FEI unter <https://inside.fei.org/fei/games/olympic/paris-2024> publiziert. Die Liste wird nur die besten 15 Resultate pro Paar vom 01.01.2023 bis 31.12.2023 umfassen.

3.2 Qualifikationsvoraussetzungen gemäss IF/IOC Richtlinien

Es gelten die Regelungen der IF/IOC gemäss „Qualification System – Games of the XXXIII Olympiad – Paris 2024, Fédération Équestre internationale (FEI) – Jumping“.

Qualifikationsbedingung

In der Qualifikationsperiode vom 01.01.2023 bis und mit 24.06.2024 als Paar einen der folgenden Punkte erreichen (MER):

- Max. 8 Strafpunkte im Teamwettbewerb (1. oder 2. Runde) an der EM 2023, an den Pan American Games 2023 oder an einer anderen von der FEI anerkannten Kontinentalmeisterschaft 2023
- Beenden des Einzelfinals an der EM 2023, an den Pan American Games 2023 oder an einer anderen von der FEI anerkannten Kontinentalmeisterschaft 2023
- Max. 4 Strafpunkte in der ersten Runde in einer Weltcup-Qualifikationsprüfung an drei ausgewählten Outdoor-CSI(O)1*-3*-W oder an drei Outdoor-CSI(O)4*-W oder CSI(O)5*-W über 1.55m
- Max. 8 Strafpunkte in der ersten Runde in einer Weltcup-Qualifikationsprüfung an drei ausgewählten Outdoor-CSI(O)1*-3*-W oder an drei Outdoor-CSI(O)4*-W oder CSI(O)5*-W über 1.60m
- Max. 4 Strafpunkte in der ersten Runde eines GP an drei ausgewählten Outdoor-CSI(O)3*(-W) oder an drei Outdoor-CSI(O)4*(-W) oder CSI(O)5*(-W) über 1.55m
- Max. 8 Strafpunkte in der ersten Runde eines GP an drei ausgewählten Outdoor-CSI(O)3*(-W) oder an drei Outdoor-CSI(O)4*(-W) oder CSI(O)5*(-W) über 1.60m
- Max. 4 Strafpunkte in der ersten oder zweiten Runde eines Nationenpreises an drei Outdoor-CSI(O)4*(-W) oder CSI(O)5*(-W) über 1.55m.
- Max. 8 Strafpunkte in der ersten oder zweiten Runde eines Nationenpreises an drei Outdoor-CSI(O)5*(-W) über 1.60m.

Das Erreichen der MER in unterschiedlichen Prüfungen (Weltcup-Qualifikationsprüfung / GP / Nationenpreis) lässt sich kombinieren.

4 Selektionen

4.1 Voraussetzungen zur Selektion

Damit ein*e Athlet*in zur Selektion vorgeschlagen werden kann, muss sie/er die ethischen Prinzipien des Sports anerkennen und umsetzen. Dies bedeutet, dass sie/er nicht angeschuldigte Person eines laufenden Untersuchungs-/Beurteilungsverfahrens ist und nicht mit vorsorglichen oder definitiven Massnahmen oder Sanktionen belegt ist oder wurde.

4.2 Endgültiger Selektionsentscheid

Den endgültigen Selektionsentscheid fällt der Selektionsausschuss von Swiss Olympic.

4.3 Selektionszeitraum und -wettkämpfe¹

Alle vom nationalen Verband bestimmten Wettkämpfe, die in der nachfolgenden Periode stattfinden, dienen dem nationalen Verband zur Beurteilung und Begründung des Selektionsantrages an Swiss Olympic.

Selektionszeitraum: 01.01.2024 – **XX.XX.2024 (TBD)**

Als massgebende Selektionswettkämpfe zur Beurteilung und Begründung des Selektionsantrages an Swiss Olympic dienen dem Fachverband die Outdoor-CSI3* und höher sowie die Outdoor-CSI(O)-W gemäss der Liste auf www.fei.org vom 01.01.2024 bis **XX.XX.2024 (TBD)**.

Sollte ein vorgesehener Selektionswettkampf ausfallen, kann der Fachverband in Absprache mit Swiss Olympic einen neuen Wettkampf bezeichnen, an dem die Leistungsanforderung erbracht werden kann. Sollte ein Wettkampf schwach besetzt sein, kann Swiss Olympic in Absprache mit dem Fachverband die Anerkennung dieses Anlasses als Selektionswettkampf rückgängig machen oder anders gewichten.

4.4 Selektionskriterien

4.4.1 Selektionsbedingungen für Mannschaftsmitglieder

- Einmal 0 Strafpunkte an den Hindernissen in der ersten Runde eines GP an Outdoor CSI(O)3* und höher
oder
- Zweimal max. 4 Strafpunkte an den Hindernissen in der ersten Runde eines GP an Outdoor CSI(O)3* und höher
oder
- Einmal max. 8 Strafpunkte kumuliert aus den zwei Umgängen eines Nationenpreises an CSIO3*, CSIO4* oder CSIO5*

Verfügt ein Reiter über mehrere Pferde, welche das Potential für ein Top Ten Resultat an den Olympischen Spielen aufweisen, so muss er sich mit einem Pferd gemäss den obigen Selektionskriterien qualifizieren. Das gilt nicht für die Paare, die an den letzten WM und EM teilgenommen haben, die die folgenden Selektionskriterien erfüllen müssen. Dasselbe gilt für alle Reiter, die mit einem zweiten oder dritten Pferd für eine Selektion in Frage kommen: Für die weiteren Pferde gelten folgende Selektionsbedingungen:

- Einmal max. 4 Strafpunkte in einem Nationenpreisumgang oder in der ersten Runde eines GP an Outdoor 3*, 4* oder 5* CSIO oder CSI.

4.4.2 Selektionsbedingungen für Einzelreiter

Selektion von Einzelreitern für den Fall, dass das Team den Quotenplatz nicht wahrnehmen kann:

¹ Das Datum der SELKO-Sitzung und entsprechend auch das Ende der Schweizer Qualifikationsperiode werden nach Erscheinen des FEI-Kalenders 2024 festgelegt (ca. Dezember 2023).

- Einmal 0 Strafpunkte in einem Nationenpreisumgang oder in der ersten Runde eines GP an Outdoor 3*, 4* oder 5* CSIO oder CSI.

Verfügt ein Reiter über mehrere Pferde, welche das Potential für ein Top Ten Resultat an den Olympischen Spielen aufweisen, so muss er sich mit einem Pferd gemäss den obigen Selektionskriterien qualifizieren. Für die weiteren Pferde gelten folgende Selektionsbedingungen:

- Einmal max. 4 Strafpunkte in einem Nationenpreisumgang oder in der ersten Runde eines GP an Outdoor 3*, 4* oder 5* CSIO oder CSI.

Das Erreichen der Leistungsanforderungen bedeutet nicht automatisch die Selektion für die Olympischen Sommerspiele Paris 2024.

4.4.3 Allgemeine Zusatzkriterien

Falls mehr Athleten die Hauptkriterien erfüllen als Quotenplätze zur Verfügung stehen, entscheidet die Selektionskommission des Fachverbands aufgrund der unten aufgeführten Zusatzkriterien, welche Athleten zur Selektion beantragt werden:

- Trainerurteil
- Leistungsentwicklung bis zum Selektionstermin
- Form und Gesundheitszustand der Pferde
- Form und Gesundheitszustand der Reiter/innen
- Potential für eine Medaille
- Potential für ein Diplom
- Zukunftspotential

4.5 Entscheide vor Ort

Bei Wahrnehmung eines Team-Quotenplatzes wird über die definitiven Einsätze der selektionierten Athleten vor Ort in Absprache mit Swiss Olympic durch die vor Ort anwesenden Equipenchef, Equipentierarzt, Coach/Trainer, Teamchefin Pferdesport und Chef de Mission Swiss Olympic entschieden (Pre-Competition Changes and Substitutions).

4.6 Reallocation Quotenplatz

Die Nichtbeanspruchung eines Quotenplatzes durch eine andere Nation führt nicht automatisch zum Nachrücken. Die Annahme eines nachträglich zugesprochenen Quotenplatzes (Reallocation) setzt die Erfüllung der definierten Selektionskriterien unter Punkt 4.3 voraus.

4.7 Medizinalklausel

Für Athlet*innen mit erwiesenem Medaillen- oder Diplompotenzial kann aus (veterinär-) medizinischen Gründen eine Sonderregelung getroffen werden.

Der medizinische Nachweis muss **unmittelbar** nach Krankheits- oder Verletzungsbeginn erfolgen. Der Fachverband macht Swiss Olympic gleichzeitig einen Vorschlag für entsprechende Alternativwettkämpfe oder Beurteilungsmöglichkeiten.

4.8 Selektionskommissionen

Die *Selektionskommission des Fachverbandes* setzt sich zusammen aus:

- Disziplinleiter (Vorsitz): Beat von Ballmoos
- Chef Sport: Etienne Monnier
- Chef Administration: Philipp Züger
- Chefin Technik: Monika Elmer
- Beisitz: Kurt Maeder
- Disziplintierarzt: Fabian Huwyler
- Equipenchef Elite: Michel Sorg
- Teamchefin: Evelyne Niklaus (beratend / ohne Stimmrecht)

Die Selektionskommission wird nach den Wahlen der Technischen Komitees im Oktober 2023 neu bestimmt.

Bei Stimmgleichheit entscheidet der Vorsitzende der Selektionskommission mit Stichentscheid. Der zuständige Trainer und der Arzt des sportmedizinischen Dienstes können beratend hinzugezogen werden.

Der Selektionsausschuss von Swiss Olympic entscheidet auf Grund des Antrages des Fachverbandes.

Der Selektionsausschuss von Swiss Olympic setzt sich zusammen aus:

- Ralph Stöckli, Chef de Mission (Vorsitz und Stichentscheid)
- Jürg Stahl, Präsident Swiss Olympic
- Ruth Wipfli-Steinegger, ER-Mitglied
- Matthias Kyburz, ER-Mitglied, Vertreter Athletes Commission

Der Selektionsausschuss von Swiss Olympic stellt sicher, dass der Selektionsantrag des Fachverbandes die oben genannten Kriterien und Richtlinien berücksichtigt und einhält und fällt den Selektionsentscheid basierend auf dem Antrag des Fachverbandes endgültig.

5 Kommunikation

Das Selektionskonzept wird in zweifacher Ausführung unterschrieben. Das Konzept wird nach Genehmigung durch die Teamchef*in im Sommer 2023 gleichzeitig mit den Dokumenten aus allen anderen Sportarten veröffentlicht. Dies im Rahmen einer Medienkonferenz sowie auf der Website von Swiss Olympic.

Der Fachverband stellt sicher, dass die involvierten Athlet*innen und Trainer*innen das Selektionskonzept gesehen, gelesen und zur Kenntnis genommen haben.

Nachdem der Selektionsausschuss Swiss Olympic die Selektion genehmigt hat, informiert der Chef de Mission die Teamchef*in mündlich. Die Teamchef*in orientiert die betroffenen Athlet*innen (auch bei einem negativen Entscheid) ebenfalls mündlich. Der Chef de Mission und die Teamchef*in vereinbaren den Zeitpunkt des Communiqués, das von Swiss Olympic vorbereitet und publiziert wird. Die Kommunikation innerhalb des Fachverbandes ist Aufgabe der Teamchef*in, dabei ist die Sperrfrist zu beachten.

6 Termine²

Beginn Selektionszeitraum (gem. 4.3)	01.01.2024
Ende Selektionszeitraum (gem. 4.3)	tbd
Allfällige vorzeitige Selektion (gem. 4.3)	tbd
Übermittlung Bestätigung MER Athleten an den internationalen Fachverband	08.01.2024
Erhalt der Team-Quotenplätze durch den internationalen Fachverband	10.01.2024
Bestätigung der Team-Quotenplätze durch Swiss Olympic beim internationalen Fachverband	05.02.2024
Erhalt der Composite Team-Quotenplätze und Einzel-Quotenplätze durch den internationalen Fachverband	19.02.2024
Bestätigung der Composite Team-Quotenplätze und Einzel-Quotenplätze durch Swiss Olympic beim internationalen Fachverband	18.03.2024
Einreichen FEI Certificates of Capability an internationalen Fachverband	25.06.2024
Einreichung des Selektionsantrags bei Swiss Olympic durch den nationalen Fachverband	tbd
Offizielles Selektionsdatum	tbd

Bern,

SWISS OLYMPIC

Ralph Stöckli
 Chef de Mission & Head Coach Paris 2024

Marianne Rossi
 Assistant Head Coach Paris 2024

Schweizerischer Verband für Pferdesport

Damian Müller
 Präsident

Evelyne Niklaus
 Teamchefin Paris 2024

² Das Datum der SELKO-Sitzung und entsprechend auch das Ende der Schweizer Qualifikationsperiode werden nach Erscheinen des FEI-Kalenders 2024 festgelegt (ca. Dezember 2023).